

# Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 45 2003//2004 - Ausgabe 4

Der SV Senat, - oder besser dessen 1. Vorsitzender **D.Getzuhn** - schöpft die Möglichkeiten der T.O. bis zur Neige aus. Alles sicher zu Recht, aber leider auch unsportlich und in der Verbandsgeschichte sicher einmalig : Klasse B2, Senat 5 gegen Schering 2, zu Beginn um 18.00 Uhr sind keine 3 Spieler von Schering anwesend, also wird der Kampf vom Schiedsrichter (**D.Getzuhn**) mit 6:0 für Senat gewertet, was ja auch die T.O. aussagt. Ein Jeder sollte sich fragen, ob der Zweck (3 Punkte) wirklich alle Mittel heiligt.

Wenn nun jeder ML auf die T.O. pocht, werden wir wohl in naher Zukunft von Protesten erschlagen werden, denn es kann ja sein, dass jetzt ein Jeder gegen Senat Gründe sucht.

Ich lobe mir die Zeit eines **H.-G. Landskron**, als der Sport bei Senat noch im Vordergrund stand !

Rekorde werden bei Senat angestrebt, mehr als 9 Mannschaften sollen es werden, um Bund zu übertreffen. Dafür werden auch in steter Regelmäßigkeit ein oder zwei Bretter freigelassen – in dieser Saison bisher in 44% aller Begegnungen (14 von 32 !). So auch in der LL gegen Nashuatec geschehen. Damit wird dann auch noch kräftiger Einfluss auf die Meisterschaft genommen. Nun fragt sich Nashuatec zu Recht, warum Senat nicht auch gegen Gillette so unsportlich gehandelt hat. Die Ausrede, dass man keine 6 Spieler hat, zieht ja wohl nicht bei 8 Mannschaften.

## LL

Gillette geht als neuer Tabellenführer in die Weihnachtspause und wird nun von Nashuatec gejagt. Unten ist Spannung pur angesagt, vom 3. bis zum letzten Platz sind gerade einmal zwei M-Punkte Abstand. es steht ein tolles Jahr 2004 in's Haus. Der Meister und Titelverteidiger steht mit Senat am Abgrund.

## A1

DeTeWe zieht weiter seine Kreise mit den Verfolgern Gillette 3 und Osram 1 im Nacken. Gillette 3 ist sicher die Überraschungsmannschaft im Einen wie die BVG Helmholtz im Anderen. Die BEWAG weiterhin mit dem Rücken zur Wand und einer knappen Niederlage.

## A2

BVG Helmholtz bereits 6 Punkte Vorsprung vor IBM der einzigen Mannschaft die Ihnen noch den Aufstieg madig machen könnte. Um den Staffelsieg sieht es etwas anders aus, da werden Sie von Gillette weiter bedrängt. SESA hat den Bock umgestoßen und das Tabellenende verlassen. Sensationell ist eigentlich der schlechte Platz von Bund 2.

## B1

Die Telekom verbringt erstmals in der B-Klasse, Weihnachten auf einem Aufstiegsplatz. Unten kämpfen drei Mannschaften um einen Nichtabstiegsplatz. Nun kommt es für den Absteiger aus der A-Klasse doch ziemlich dick, Justitia läuft Gefahr noch eins tiefer zu rutschen.

## B2

Die Bundesbahn möchte versäumtes nachholen und nun endlich in die A-Klasse, allerdings wollen dies auch noch die BSR und Bund 7, mal sehen wer von diesen die Nase vorne behält. Für Bund 5 und Helmholtz 3 sieht es schlecht aus mit dem Klassenziel.

## C1

SK President und die Wiweiler im Gleichschritt, und Bund lauert auf einen Ausrutscher. Gillette, Allianz und Justitia punktgleich am Ende. Allerdings hoffen alle Drei auf bessere Zeiten.

## C2

SV Nashuatec und SV DeTeWe im Gleichschritt und die Schärfsten lauern mit Bund auf einen Ausrutscher. Justitia und die BEWAG bei nur einem Absteiger stark gefährdet.

## D-Klasse

Axel Simon und seine Mannen alleine ohne Punktverlust, BSR und die DB/BSW belegen im Augenblick einen Aufstiegsplatz. Einer muss am Ende übrig bleiben. Nur S.E.S.A. am Tabellenende ohne jeden Punkt, was sich wohl demnächst ändern wird.

**Der Vorstand und die Ausschüsse der FV Schach e.V. wünschen allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2004 !**



**Landesliga – Runde 4**

SV Senat	<b>4,5:1,5</b>	SV Nashuatec
SEL/Alcatel	<b>2,0:4,0</b>	SG Schering
SG Bund	<b>3,0:3,0</b>	Berliner Bank
ACCSB/ZIB	<b>2,0:4,0</b>	SK Gillette
SG Wiheil	<b>3,5:2,5</b>	BA Tempelhof

**Vorschau - Runde 5**

Mo	SG Wiheil	:	SV Senat
Mi	BA Tempelhof	:	ACCSB/ZIB
Mi	SK Gillette	:	SG Bund
Mi	B.Bank	:	SEL/Alcatel
Di	SG Schering	:	SV Nashuatec

**12.01.-16.01.****Landesliga Saison 2003 - 2004**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V		
1	SK Gillette 1 N - P	10	16,5	:	7,5	4	3	1	0
2	SV Nashuatec 1	9	14,5	:	9,5	4	3	0	1
3	SG Bund 1	5	13,5	:	10,5	4	1	2	1
4	SG Schering 1 N	5	12,5	:	11,5	4	1	2	1
5	BA Tempelhof 1	5	12	:	12	4	1	2	1
6	SG Wiheil 1	5	11	:	13	4	1	2	1
7	B.Bank 1	4	12	:	12	4	0	4	0
8	ACCSB/ZIB 1	4	9,5	:	14,5	4	1	1	2
9	SV Senat 1	3	9,5	:	14,5	4	1	0	3
10	SEL/Alcatel 1 M	3	9	:	15	4	1	0	3

**SG Bund 3,0 : 3,0 Berliner Bank**

103	Darnstädt	0,5 : 0,5	Trenner	102
104	Schnabel	0,5 : 0,5	Schmidt	104
105	Heuer	0,0 : 1,0	Düster	105
108	Jonas	1,0 : 0,0	Dumuschat	108
109	Wirth	1,0 : 0,0	Pfeiffer	110
110	Koloss	0,0 : 1,0	Weise	203

**ACCSB/ZIB 2,0 : 4,0 SK Gillette**

101	Kalabic	0,0 : 1,0	GM Kalinitchew	101
102	Dauth	1,0 : 0,0	IM Muse, D.	103
103	Troesch	0,0 : 1,0	IM Dr.Gliencke	105
105	Domingo	0,0 : 1,0	Krasnici	205
106	Vu	1,0 : 0,0	Schargorodskij	208
108	Godoj	0,0 : 1,0	Gaertner	210

**SG Wiheil 3,5 : 2,5 BA Tempelhof**

102	FM Reichenbach	- : +	IM Thiede	101
103	Brameyer	0,5 : 0,5	FM Kleeschaetzky	102
104	FM Bachmann	0,5 : 0,5	FM Jeremic	104
106	Peuker	1,0 : 0,0	Fietz	106
107	Prof.Dr.Reich	0,5 : 0,5	Sarrè	202
108	Janik	1,0 : 0,0	Mueller	206

**SV Senat 4,5 : 1,5 SV Nashuatec**

102	Tepojan	- : +	GM Rabiega	101
103	Boetzer	1,0 : 0,0	IM Richter	102
104	Neumeier	0,5 : 0,5	IM Ellers	103
105	Albrecht	1,0 : 0,0	Modler	111
106	Draheim	1,0 : 0,0	Lieske	112
107	Günther	1,0 : 0,0	Preikschat	207

**SEL/Alcatel 2,0 : 4,0 SG Schering**

102	FM Paulsen	0,5 : 0,5	Mattick	101
103	FM Maxion	1,0 : 0,0	Harich	102
108	Röblitz	0,0 : 1,0	Mirnik	103
109	Nowka	0,5 : 0,5	Voss	106
202	Escher	0,0 : 1,0	Küfner	107
208	Goorsahye	0,0 : 1,0	Dr.Lehmann	108

**Die Remiskönige der Berliner Bank bleiben sich treu und**

spielen auch beim Bund unentschieden. Allerdings sind die 4 Punkte auch kein sanftes Ruhekissen, denn derzeit trennt sie nur ein Punkt von den Abstiegsplätzen. Aber zur Beruhigung sei gesagt, daß mit 9 Punkten (aus 9 Remisen ?) in den letzten Jahren Niemand abgestiegen ist. Bund verliert erst einmal den direkten Anschluß an die Spitze.

**Gillette schließt das Jahr erfolgreich ab, jeweils 2 Punkte**

kamen von den Status 1- und den Status 2-Spielern. ZIB konnte trotz Bestbesetzung und dem überraschenden Sieg von Dauth gegen IM Musè keine Punkte ergattern. Daß dieser Sieg die Tabellenführung bringen würde, konnten die Schärffsten bei der Heimfahrt noch nicht ahnen. Sie bekamen ihr Weihnachtsgeschenk dann am Freitag : Platz 1.

**Wiheil gestattete seinen Gästen, die schon abgegebene**

Aufstellung nochmals zu ändern – eine faire Geste, die BAT jedoch nichts nutzte, denn trotz der Umstellung und obwohl das Brett 1 von Wiheil den Spielort nicht fand, ging das Spiel knapp verloren. Die hinteren Bretter glichen den kampflosen Punkt mehr als aus und bescherten Wiheil damit den ersten Saisonsieg.

**Am ersten Brett kaltgestellt, an den anderen Brettern**

ausgeknockt – so hatte sich Nashuatec das Jahresende sicher nicht vorgestellt. Erstmals seit der Schlußrunde 1999/00 vermochten sie kein einziges Spiel am Brett zu gewinnen. Vielleicht haben sie den Senat unterschätzt, der sich mit dem Freilassen des ersten Brettes nicht gerade den Fair-Play Preis sicherte. Aber das hat ja Methode, sie traten im 4. Spiel zum 3. Mal nicht komplett an !

**Meister SEL ist völlig von der Rolle – die dritte Pleite**

im 4. Spiel, letzter Tabellenplatz, selten ist ein Titelverteidiger so schnell so tief gefallen. Schering springt damit auf den 4.Tabellenplatz und hat doch nur 2 Punkte Vorsprung auf Platz 9. Ein Tabellen-Mittelfeld existiert nicht – 2 Teams spielen um den Titel, der Rest muß gegen den Abstieg kämpfen.

**Klasse – A-1 Rd.4**

SG Bund 4	<b>1,5:4,5</b>	SK Gillette 3
SV Senat 2	<b>3,5:2,5</b>	BEWAG 1
SV Allianz 1	<b>2,0:4,0</b>	SV DeTeWe 1
UBA 1	<b>2,5:3,5</b>	SV Osrarn 1
SG Wiheil 2	<b>4,0:2,0</b>	BVG Helmholtz 2

**Vorschau Runde 5**

Mo	SG Wiheil 2
Di	BVG Helmholtz 2
Di	SV Osrarn 1
Di	SV DeTeWe 1
Do	BEWAG 1

**12.01. – 16.01.**

:	SG Bund 4
:	UBA 1
:	SV Allianz 1
:	SV Senat 2
:	SK Gillette 3

**A - 1 Saison 2003 - 2004**

	Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1 SV DeTeWe 1	12	15,5 : 8,5	4	4	0	0
2 SK Gillette 3	10	15,5 : 8,5	4	3	1	0
3 SV Osrarn 1	10	13,5 : 10,5	4	3	1	0
4 SV Senat 2	6	13 : 11	4	2	0	2
5 SV Allianz 1	6	12 : 12	4	2	0	2
6 UBA 1	4	12,5 : 11,5	4	1	1	2
7 SG Wiheil 2	4	11,5 : 11,5	4	1	1	2
8 SG Bund 4	4	9,5 : 14,5	4	1	1	2
9 BEWAG 1	1	7,5 : 15,5	4	0	1	3
10 BVG Helmholtz 2	0	8,5 : 15,5	4	0	0	4

**SG Bund 4 1,5 : 4,5 SK Gillette 3**

401	Schmid	0,0 : 1,0 Haemmerlein	301
402	Koenig	0,0 : 1,0 Klemp	302
403	Stark	0,5 : 0,5 Reiche A.	305
404	Roht	0,5 : 0,5 Bous	307
406	Salomon	0,5 : 0,5 Groch	308
410	Scholz	0,0 : 1,0 Maatz	309

**Bund 4 erreicht keinen vollen Brettspunkt und**

ermöglicht Gillette somit einen deutlichen Sieg. Gillette reist in der nächsten Runde zu der noch sieglosen BEWAG und wird wohl dem Spitzenreiter weiter auf den Fersen bleiben.

**SV Senat 2 3,5 : 2,5 Bewag 1**

201	Curic	0,0 : 1,0 Mejstrik M.	102
202	Hahlbohm	+ : - Falkenhahn	104
205	Impris	0,0 : 1,0 v.Jutrzenka	105
209	Jancke	1,0 : 0,0 Kornprobst	106
210	Wissell	0,5 : 0,5 Mejstrik V.	107
211	KH.Nalezinski	1,0 : 0,0 Knispel	201

**Senat sucht mit dem zweiten Saisonsieg Anschluss**

an die Spitzengruppe. Da aber die drei führenden Mannschaften ebenfalls gewonnen haben, ist der Weg noch weit. In der 5. Runde beim Spitzenreiter DeTeWe wird es noch schwerer, den Abstand zu verkürzen.

**SV Allianz 1 2,0 : 4,0 SV DeTeWe**

102	Lorenz	0,5 : 0,5 Neumann	103
103	Scholz	0,0 : 1,0 Kohler	104
104	Melchert	0,0 : 1,0 Kyritz	105
105	Dr.Paschkowski	0,5 : 0,5 Toth	108
106	Mathieu	0,0 : 1,0 Walz	109
107	Pelzer	1,0 : 0,0 Berlin	110

**Allianz gewinnt am Brett 6 überraschend einen**

vollen Brettspunkt, kann damit aber das Ergebnis nur kosmetisch verschönern. In der nächsten Runde gegen Osrarn kann sich der Abstand zwischen Spitzengruppe und Mittelfeld weiter vergrößern.

**UBA 1 2,5 : 3,5 SV OSRAM 1**

102	Stark	0,0 : 1,0 FM Schlemmermeyer	101
103	Dr.Frank	0,0 : 1,0 M.Schulz	103
104	Fleischmann	0,0 : 1,0 S.Schulz	106
105	Beisswanger	1,0 : 0,0 Dr.Geniz	108
106	Dr.Pischner	0,5 : 0,5 Riess	109
107	Diewitz	1,0 : 0,0 Dr.Schmidt	209

**UBA verliert nur knapp gegen Osrarn.**

In der 5. Runde gegen BVG Helmholtz kündigt sich ein Entscheidungsspiel an: nach oben ins Mittelfeld oder nach unten in Richtung Abstiegsgefahr.

**Wiheil 2 4,0 : 2,0 BVG Helmholtz 2**

201	Sabrowski	0,5 : 0,5 Göbel	202
202	Gebigke	1,0 : 0,0 Weiss	203
204	Rennoch	1,0 : 0,0 Schumacher	205
206	Schroeder-Wildb.	0,5 : 0,5 Amann	206
207	Neumann	0,0 : 1,0 Eisentraeger	212
211	Markovic	1,0 : 0,0 Damm	303

**Wiheil landet den ersten Sie der Saison und hält die**

BVG weiter mit 0 Punkten auf dem letzten Platz. In der nächsten Runde gegen Bund 4 muss Wiheil mit mehr Widerstand rechnen; denn die beiden Tabellen-nachbarn stehen auch vor einer Richtungsentscheidung.

**Klasse – A – 2 Rd.4**

SK Gillette 2	<b>3,0:3,0</b>	SEL/Alcatel 2
SV Senat 3	<b>5,5:0,5</b>	SFB 1
ACCSB/ZIB 2	<b>3,0:3,0</b>	SG Bund 2
IBM 1	<b>1,5:4,5</b>	S.E.S.A. 1
BVGHelmholtz 1	<b>4,5:1,5</b>	SG Bund 3

**Vorschau Runde 5**

Di	BVG Helmholtz 1
Di	SG Bund 3
Mi	S.E.S.A. 1
Di	SG Bund 2
Di	SFB 1

**12.01. – 16.01.**

:	SK Gillette 2
:	IBM 1
:	ACCSB/ZIB 2
:	SV Senat 3
:	SEL/Alcatel 2

**A - 2 Saison 2003 - 2004**

		Punkte	Brettunkte		Sp	G	U	V
1	BVG Helmholtz 1A	12	16,5	:	7,5	4	4	0
2	SK Gillette 2	10	14	:	10	4	3	1
3	SV Senat 3	9	16,5	:	7,5	4	3	0
4	BM 1	6	14	:	10	4	2	0
5	SEL/Alcatel 2 N	4	10,5	:	13,5	4	1	1
6	ACCSB/ZIB 2	4	10	:	14	4	1	1
7	SG Bund 3	4	10	:	14	4	1	1
8	S.E.S.A. 1 N	3	11,5	:	12,5	4	1	0
9	SFB 1 N	3	6,5	:	17,5	4	1	0
10	SG Bund 2	2	10,5	:	13,5	4	0	2

**SK Gillette 2 3,0 : 3,0 SEL/Alcatel 2**

202	Prudlo	0,5 : 0,5 Ritz	203
204	Keskowski	0,0 : 1,0 Hilsberg	204
207	Schulz	- : + Klotzsche	205
209	Hintze	1,0 : 0,0 Hoffmann	206
211	Schäfer	0,5 : 0,5 Busch	207
304	Mielke	1,0 : 0,0 Schneider	301

**Gillette tritt nicht komplett an – und schon ist die**

weiß Weste weg ! SEL entführt einen Punkt und kann damit den ersten zählbaren Erfolg seit der Auftaktrunde verbuchen. Gillette muß in der nächsten Runde zum neuen Spitzenreiter BVG Helmholtz. Das wird sicher ein heißer Kampf werden, auf den sich beide Teams jetzt lange genug vorbereiten können.

**SV Senat 3 5,5 : 0,5 SFB 1**

301	Kroutikov	0,5 : 0,5 zum Winkel	102
302	Kuhne	1,0 : 0,0 Schastok	103
303	Blesing	1,0 : 0,0 Kersten	104
307	Prey	1,0 : 0,0 Saloga	105
308	Eretiè	1,0 : 0,0 Schmidt	106
310	Löhning	1,0 : 0,0 Wechselmann	107

**Senat 3 machte kurzen Prozeß mit seinen Gästen - allein**

Wolfgang zum Winkel an Brett 1 verhinderte die Höchststrafe. Das ist nun schon die 2. hohe Niederlage für den SFB, die damit die wenigsten Brettunkte aller Teams aus LL, A- und B-Klasse aufzuweisen haben. Es wird noch eine ganz schwere Saison bis zum Klassenerhalt.

**ACCSB/ZIB 2 3,0 : 3,0 SG Bund 2**

202	Freyberg	1,0 : 0,0 Puhlmann	202
203	Burghardt	0,5 : 0,5 Piersig	203
205	Martin	0,0 : 1,0 Haseloff	205
206	Oesterreich	1,0 : 0,0 Altenkirch	208
207	Natter	0,0 : 1,0 Goehringer	209
304	Symann	0,5 : 0,5 Diwisch	210

**Bund 2 ergatterte zwar einen Punkt bei ZIB, verbleibt**

aber trotzdem auf dem letzten Tabellenplatz. ZIB ist zwar 6. aber auch noch weit davon entfernt, sich das ganze in Ruhe betrachten zu können. Auch in dieser Staffel sind mindestens die Hälfte aller Teams in den Kampf gegen den Abstieg verwickelt.

**BVG Helmholtz 1 4,5 : 1,5 SG Bund 3**

102	Branding	0,0 : 1,0 Ahlberg, M.	301
103	Stippekohl	1,0 : 0,0 Schönfeld	302
104	Dr. Welz	1,0 : 0,0 Kliesch	303
201	Allgaier	1,0 : 0,0 Lange	305
207	Alberg	1,0 : 0,0 Dr.Burmeister	306
208	Ficass	0,5 : 0,5 Harwardt	308

**BVG Helmholtz siegt souverän gegen Bund 3. Das**

Team konnte die Niederlage am Spitzenbrett gut wegstecken und machte an Tisch 2 bis 5 keine Kompromisse. Damit werden alle Weichen Richtung Wiederaufstieg in die LL gestellt. Wenn die BVG jetzt noch die angedrohte Fahrpreiserhöhung rückgängig macht, dann sei ihnen der auch von Herzen gegönnt.

**IBM 1 1,5 : 4,5 S.E.S.A. 1**

101	Penzold	0,0 : 1,0 Jaehnisch	102
102	Wiese	1,0 : 0,0 Thiele	103
104	Weiten	0,0 : 1,0 Guder	104
108	Brozus	0,5 : 0,5 Kasper	105
110	Sycin	0,0 : 1,0 Paulick	106
111	Bartels,I	0,0 : 1,0 Tobar	107

**Wie gewonnen, so zerronnen ! IBM war in der letzten**

Runde noch strahlender 6:0-Sieger gegen den SFB, diesmal mußten sie sich vom bisher noch punktlosen Aufsteiger in die Schranken weisen lassen. Das Damen-Trio Guder – Paulick – Tobar holte erstmals seit Runde 8 der letzten Saison wieder 3 Punkte und das war die Basis für den ersten Saisonsieg und den damit verbundenen Sprung auf Platz 8.

**Klasse – B1 Runde 4**

SV Justitia 1	<b>3,0:3,0</b>	SG Stern 66-1
Rolls Royce 1	<b>4,0:2,0</b>	UBA 2
BSR 2	<b>2,5:3,5</b>	SG Bund 6
SG Schering 3	<b>1,5:4,5</b>	BA Tempelhof 2
D.Telekom 1	<b>4,5:1,5</b>	SV Senat 4

**Vorschau Rd.5**

Do	D.Telekom 1
Mo	SV Senat 4
Mi	BA Tempelhof 2
Di	SG Bund 6
Di	UBA 2

**12.01. – 16.01.**

:	SV Justitia 1
:	SG Schering 3
:	BSR 2
:	Rolls Royce 1
:	SG Stern 66-1

**B - 1 Saison 2003 - 2004**

	Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1 Rolls Royce 1	12	19	: 5	4	4	0
2 D.Telekom 1	9	15	: 9	4	3	0
3 SG Bund 6	8	13	: 11	4	2	2
4 SV Senat 4	7	11,5	: 12,5	4	2	1
5 BA Tempelhof 2	6	12,5	: 11,5	4	2	0
6 BSR 2	4	11	: 13	4	1	1
7 Stern 66-1	4	8,5	: 15,5	4	1	1
8 UBA 2 N	2	10	: 14	4	0	2
9 SG Schering 3	2	10	: 14	4	0	2
10 SV Justitia 1 A	1	9,5	: 14,5	4	0	1

**Rolls-Royce 1 4,0 : 2,0 UBA 2**

101	Gietl	+ : - Lacombe	201
102	Merz	+ : - Goepel	202
103	Mueck	- : + Aller	205
104	Bock	0,5 : 0,5 Leitner	208
105	Wroblewski	1,0 : 0,0 Haug	213
106	Meiners	0,5 : 0,5 Friedrich	214

**Nichts besonderes für die Männer um A.Meiners.**

Schade, dass es nur drei Spielern gelang zu spielen. In der nächsten Runde spielt man gegen einen direkten Verfolger, Bund. UBA kann sich im Falle eines Heimsieges vom Tabellenende absetzen.

**BSR 2 2,5 : 3,5 SG Bund 6**

201	Harndt	0,0 : 1,0 Simon	601
202	Zigic	0,5 : 0,5 Dr.Augustat	602
204	Somin	0,5 : 0,5 Junga	603
205	Lawiszus	0,5 : 0,5 Fleischer	604
206	Jahn	0,5 : 0,5 Schleusener	607
208	Berschadski	0,5 : 0,5 Schwark	608

**Knapp, aber verloren und das Abstiegsgepenst im Nacken.** In der nächsten Runde geht es um Sicherung und man sollte gegen BAT punkten. Bund 6 auf einem guten Weg und durchaus mit Ambitionen für den Aufstieg.

**SG Schering 3 1,5 : 4,5 BA Tempelhof 2**

302	Jungklaus	0,0 : 1,0 Körlin	204
304	Richter	0,0 : 1,0 Baranowsky	205
305	Gohlke	0,0 : 1,0 Muders	207
306	Köppen	1,0 : 0,0 Mandelkow	208
307	Darga	0,0 : 1,0 Lehmann	209
308	Gusikat	0,5 : 0,5 Kassdorff	211

**Für BAT drei wichtige Punkte, allerdings hätte diese auch Schering gebrauchen können.** Schering in der kommenden Runde gegen die "Freunde" von Senat. Überraschend die Niederlage von SF Mandelkow.

**D.Telekom 1 4,5 : 1,5 SV Senat 4**

101	Weiser	0,5 : 0,5 Bogomolnyi	401
102	Schily	1,0 : 0,0 Egbers	406
103	Geike	1,0 : 0,0 Bender	407
104	Piotrowski	0,5 : 0,5 Bluhm G.	504
105	Beneke	1,0 : 0,0 Schulze	506
106	Fischer	0,5 : 0,5 Wolff	509

**Im letzten Express noch etwas von Möglichkeiten** für die A-Klasse gesprochen und nun schon beinahe vollzogen. D.Telekom nächste Runde gegen den Tabellenletzten, aber Vorsicht angeschlagene Gegner sind unberechenbar.

**SV Justitia 1 3,0 : 3,0 SG Stern 66-1**

101	M.Hahn	0,5 : 0,5 Dordjevic	101
102	G.Hahn	1,0 : 0,0 H.Kysucan	102
103	Spiewok	0,0 : 1,0 Radjenovic	103
104	Lange	0,5 : 0,5 Schelling	105
106	Jasper	0,5 : 0,5 M.Kysucan	106
207	Winterhalter	0,5 : 0,5 Kern	107

**Der erste Punktgewinn in dieser Saison was Justitia** allerdings nicht sonderlich weiterbringt. Vielleicht gelingt Justitia bei der D.Telekom mehr, allerdings schnupern diese gerade Höhenluft. Stern nach dem Prinzip "mühsam nährt sich das Eichhörchen".

**Klasse B – 2 Rd.4**

SG Bund 7	<b>4,0:2,0</b>	BVG Helmholtz 3
SV Senat 5	<b>6,0:0,0</b>	SG Schering 2
ACCSB/ZIB 3	<b>2,0:4,0</b>	SV Dresdenia 1
BSR 1	<b>4,5:1,5</b>	SG Bund 5
DB/BSW 1	<b>5,5:0,5</b>	B.Bank 2

**Vorschau Rd. 5**

Mi	DB/BSW 1
Mi	B.Bank 2
Mi	SG Bund 5
Mo	SV Dresdenia 1
Di	SG Schering 2

**12.01. – 16.01.**

:	SG Bund 7
:	BSR 1
:	ACCSB/ZIB 3
:	SV Senat 5
:	BVG Helmholtz3

**B - 2 Saison 2003 - 2004**

	Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1 DB/BSW 1	12	17 : 7	4	4	0	0
2 BSR 1	9	15,5 : 8,5	4	3	0	1
3 SG Bund 7	9	14 : 10	4	3	0	1
4 SV Senat 5	6	14,5 : 9,5	4	2	0	2
5 ACCSB/ZIB 3	6	13 : 11	4	2	0	2
6 SV Dresdenia 1	6	11,5 : 12,5	4	2	0	2
7 SG Schering 2	6	9,5 : 14,5	4	2	0	2
8 B.Bank 2	4	10 : 14	4	1	1	2
9 SG Bund 5	1	7,5 : 16,5	4	0	1	3
10 BVG Helmholtz 3	0	7,5 : 16,5	4	0	0	4

**SG Bund 7 4,0 : 2,0 BVG Helmholtz 3**

701	Johannsen	0,5 : 0,5 Radke	302
702	Kühnrich	1,0 : 0,0 Mildenberger	304
704	Schneider	1,0 : 0,0 Lengowski	305
706	Ernst	1,0 : 0,0 Hermann	306
708	Klemm	0,0 : 1,0 Wüsthoff	308
710	Horst	0,5 : 0,5 Lück	309

**Die Gastgeber gewannen hochverdient, trotz tapferer Gegenwehr der Gäste.** Helmholtz, damit nach Herbstschluß ohne Punkte und mit roter Laterne.  
Bund 7 aber hält Anschluß und bleibt im Kampf um den Aufstieg im Spiel.

**ACCSB/ZIB 3 2,0 : 4,0 SV Dresdenia 1**

301	Amon	+ : - Barna	101
302	Enz	1,0 : 0,0 Luecke	102
303	Ischebeck	0,0 : 1,0 Ollek	104
306	Thies	0,0 : 1,0 Eppich	105
307	Abdullaew	0,0 : 1,0 Schroeter	106
311	Segeber	0,0 : 1,0 Casny	113

**Dresdenia lieferte einen großartigen Kampf** und gewann verdient. Für die Gastgeber aber ist das die 2. Niederlage in Folge.  
Und in der Tabelle rutschte man von Platz 2 auf Platz 5

**BSR 1 4,5 : 1,5 SG Bund 5**

101	Vinck	0,5 : 0,5 Brüske	503
102	Rabaev	1,0 : 0,0 Wojtkowiak	505
103	Busse	0,5 : 0,5 Kroll	506
104	Parrag	0,5 : 0,5 Scharkowski	507
105	Müller,K.	1,0 : 0,0 Kretzschmar	508
106	Müller,E.	1,0 : 0,0 Geiss	511

**Mit diesem überlegen herausgespielten Erfolg** schoben sich die Stadtreiniger auf Platz 2 der Herbstabschlusstabelle.  
Bund 5 jedoch muß was tun, denn die rote Laterne ist greifbar nahe.

**SV Senat 5 6,0 : 0,0 SG Schering 2**

503	Netzer	+ : - Fiedler	201
505	Getzuhn, D.	+ : - Hamann	202
508	Pantelic	+ : - Duric	204
605	Gottschick	+ : - Tolgüz	205
608	Warnest	+ : - Mahlkow	207
609	Brandt	+ : - Wehrmann	209

**Hier hat Schering inzwischen einen Protest** eingereicht.

**DB/BSW 1 5,5 : 0,5 Berliner Bank 2**

101	Grahl	+ :- Koch	201
103	Strauß Dr.	0,5 : 0,5 Mehnert	204
104	Thomas	1,0 : 0,0 Frahm	207
105	Pitt	1,0 : 0,0 Kogelbohm	208
106	Kaiser	1,0 : 0,0 Niehaus	210
201	Clemens	1,0 : 0,0 Neukirchen	211

**Mit diesem klaren Ergebnis sind die Gastgeber** Tabellenherbstmeister der Staffel B2. Die Gäste jedoch müssen demnächst etwas tun, wollen sie nicht in den Abstiegsstrudel der letzten Zwei am Tabellenende geraten.

**Klasse C-1 Rd.4**

SV Justitia 3	<b>0,0:6,0</b>	SG Wiheil 3
SEL/Alcatel 3	<b>1,5:4,5</b>	SK President
SV Senat 6	<b>3,5:2,5</b>	SV Allianz 2
SFB 2	<b>4,0:2,0</b>	SK Gillette 4
B.Volksbank 1	<b>3,0:3,0</b>	SG Bund 8

**Vorschau Rd.5**

Mo	B.Volksbank 1
Mi	SG Bund 8
Mi	SK Gillette 5
Di	SV Allianz 2
Do	SK President

**12.01. – 16.01.**

:	SV Justitia 3
:	SFB 2
:	SV Senat 6
:	SEL/Alcatel 3
:	SG Wiheil 3

**C - 1 Saison 2003 - 2004**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V		
1	SK President RHWK	12	21,5	:	2,5	4	4	0	0
2	SG Wiheil 3	12	19	:	5	4	4	0	0
3	SG Bund 8 A	10	16	:	8	4	3	1	0
4	SFB 2	6	9	:	15	4	2	0	2
5	B.Volksbank A	5	10	:	14	4	1	2	1
6	SEL/Alcatel 3	4	10,5	:	13,5	4	1	1	2
7	SV Senat 6	4	9	:	15	4	1	1	2
8	SK Gillette 5 N	1	9,5	:	14,5	4	0	1	3
9	SV Allianz	1	9	:	15	4	0	1	3
10	SV Justitia 3	1	6,5	:	17,5	4	0	1	3

**SV Senat 6 3,5 : 2,5 SV Allianz 2**

603	Wechselmann	1,0 : 0,0 v.Bergmann	201
604	Kühnast	+ : - Wiese	202
606	David	0,0 : 1,0 Ilte	203
607	Dallmeier	0,5 : 0,5 Kaiser	204
707	Hain	1,0 : 0,0 Polzin	207
710	Landskron	0,0 : 1,0 Wendt	209

**Ein Brett nicht besetzt und der Mannschaftskampf**

war weg. Da darf man sich natürlich nicht wundern wenn es in wichtigen Spielen nicht reicht.  
Mit diesem Sieg hält nun Senat Anschluss an das Mittelfeld. In der nächsten Runde gegen Gillette 3 Punkte und der Klassenerhalt ist gesichert.

**SFB 2 4,0 : 2,0 SK Gillette 5**

202	Zimmol	0,0 : 1,0 Sprotte	501
203	Dörbandt	+ : - Jacobs	502
204	Heinz	0,0 : 1,0 Dippe	506
205	Prinz	1,0 : 0,0 Sayder	507
206	Lessner	1,0 : 0,0 Flint	514
208	Grimm	1,0 : 0,0 Berlin	515

**Diese Niederlage war nicht nötig, aber an den hinteren**

Brettern kam nicht's somit noch nicht einmal eine Punkteteilung.  
SFB steht damit gesichert im Mittelfeld und Gillette muß nun sehen wo man die Punkte macht.

**B.Volksbank 3,0 : 3,0 SG Bund 8**

101	Ercivan	1,0 : 0,0 Dinius	804
102	Sorgenfrei	- : + Voigt	806
103	Dr.Siewert	1,0 : 0,0 Haftenberger	808
105	Liesenfeld	- : + Altmann	810
106	Müller	1,0 : 0,0 Krug	811
108	Szczygielski	0,0 : 1,0 Paulisch	812

**Die Überraschung schlechthin, mit 4en und dann noch**  
eine Punkteteilung, alle Achtung. Dies hatte sich wohl Bund etwas anders vorgestellt. Volksbank in Rd.5 gegen Justitia noch punkten und der Klassenerhalt ist gesichert.

**SEL/Alcatel 3 1,5 : 4,5 SK President 1**

302	Ketterling	0,5 : 0,5 Gruzman	102
303	Klevenow, H.	0,0 : 1,0 Jugow	104
304	Wolf	0,5 : 0,5 Luzik	110
305	Paulke	0,5 : 0,5 Blatt	111
408	Westphal	0,0 : 1,0 Konovski	113
409	Hilsberg, H.	0,0 : 1,0 Soukharev	116

**Der Neuling mußte erfahren, daß nicht jeder Gegner**  
zu überfahren ist. Erstmals ist es nun einer Mannschaft gelungen, dass man auch gegen einen scheinbar übermächtigen Gegner punkten kann. Im nächsten Spiel von unserem Neuling geht es gegen Wiheil, wohl der erste Prüfstein in der Fachvereinigung.

**SV Justitia 3 0,0 : 6,0 SG Wiheil 3**

303	Dr.von Hase	0,0 : 1,0 Großmann	301
305	Dr.Seegmueller	0,0 : 1,0 Groeling	302
308	Eckert	0,0 : 1,0 Apel	303
310	Tegtmeier	0,0 : 1,0 Mersmann	304
313	Burchards	0,0 : 1,0 Heimes	307
316	Böcker	0,0 : 1,0 Ulbrich	309

**Für Wiheil kein Problem aber Justitia muß nun**  
langsam ernst machen, sonst geht es runter.  
Schön, das Justitia komplett war, das gibt Hoffnung.

**Klasse C – 2 Rd.4**

SV Senat 7	<b>2,0:4,0</b>	SV Nashuatec 2
SV Osrasm 2	<b>2,0:4,0</b>	SK Gillette 4
BSR 3	<b>2,0:4,0</b>	SV DeTeWe 2
D.Telekom 2	<b>5,0:1,0</b>	SV Justitia 2
BEWAG 2	<b>1,0:5,0</b>	SG Bund 9

**Vorschau Rd.5**

Do	BEWAG 2
Mi	SG Bund 9
Mi	SV Justitia 2
Di	SV DeTeWe 2
Mi	SK Gillette 4

**12.01. – 16.01.**

:	SV Senat 7
:	D.Telekom 2
:	BSR 3
:	SV Osrasm 2
:	SV Nashuatec 2

<b>C - 2 Saison 2003 - 2004</b>									
		Punkte	Brettunkte			Sp	G	U	V
1	SV Nashuatec 2	12	19	:	5	4	4	0	0
2	SV DeTeWe 2	12	17	:	7	4	4	0	0
3	SK Gillette 4	9	15	:	9	4	3	0	1
4	SG Bund 9	9	15	:	9	4	3	0	1
5	SV Senat 7	4	12	:	12	4	1	1	2
6	D. Telekom 2	3	11,5	:	12,5	4	1	0	3
7	BSR 3	3	8	:	16	4	1	0	3
8	SV Osrasm 2	3	7,5	:	16,5	4	1	0	3
9	SV Justitia 2	2	9	:	15	4	0	2	2
10	BEWAG 2	1	6	:	18	4	0	1	3

**SV OSRAM 2 2,0 : 4,0 SK Gillette 4**

204	Hoffmann	0,5 : 0,5	Große-Honebrink	402
206	Neumann	0,0 : 1,0	Strate	405
208	Schimmel	1,0 : 0,0	Platow	504
211	Frigge	0,5 : 0,5	R.Müller	509
213	Günther	0,0 : 1,0	Klatt	511
---	Nicht besetzt	- : +	Jähring	513

**Zu fünft kann Osrasm der ersatzgeschwächten**

Mannschaft von Gillette kein Bein stellen.  
So wird man sich auch in der nächsten Runde gegen DeTeWe noch nicht beruhigender vom Abstiegsplatz absetzen können.

**BSR 3 2,0 : 4,0 SV DeTeWe 2**

302	Heldner	0,0 : 1,0	Weitemeier	201
303	Zobel	0,0 : 1,0	Kralisch	203
305	Barnekow	1,0 : 0,0	Widemann	205
306	Cornel	0,0 : 1,0	Muratovic	206
307	Robling	0,0 : 1,0	Jacob	207
309	Rabenau	1,0 : 0,0	Borrys	209

**Der Favorit DeTeWe setzt sich weniger deutlich**

durch als erwartet (oder befürchtet), da die Bretter 3 und 6 für die BSR Punkte holen.  
In der unteren Tabellenhälfte geht es sehr eng zu, so dass das kommende Spiel der BSR bei Justitia schon sehr wichtig wird.

**Bewag 2 1,0 : 5,0 SG Bund 9**

202	Rochler	0,0 : 1,0	Wirth	902
203	Sternberg	0,5 : 0,5	Holz	903
204	Fieck	0,0 : 1,0	Oezgen	904
207	Zelies	0,0 : 1,0	Jorcke	909
208	Goldberg	0,5 : 0,5	Liepe	910
209	Bergmann	- : +	Dr.Theilig	911

**Die Bewag erreicht gegen Bund 9 nicht mehr als**

zwei halbe Brettunkte, wobei ein Brett kampfflos abgegeben wird und Brett 4 unerwartet verliert.  
In der nächsten Runde gegen Senat wird man wohl weiter auf den ersten Saisonsieg warten müssen.  
Aber das Gedränge am Tabellenende lässt noch hoffen.

**SV Senat 7 2,0 : 4,0 SV Nashuatec 2**

701	Harter	0,0 : 1,0	Müller	201
702	Thomas	- : +	Hohn	204
703	Nalezinski,R.	0,0 : 1,0	Zeidler	206
705	Kreuchauf	1,0 : 0,0	Brügmann	208
708	van Veen	0,0 : 1,0	Marioth	210
807	Walzendorf	1,0 : 0,0	Völz	215

**Erstaunlich, dass Senat mit fünf Spielern immerhin**

noch zwei Brettunkte gegen den hohen Favoriten holt.  
Nashuatec muss in der nächsten Runde wieder reisen, aber diesmal zu einem Mitbewerber um einen Aufstiegsplatz, Gillette.

**D.Telekom 2 5,0 : 1,0 SV Justitia 2**

201	Meseck	1,0 : 0,0	Lösche	202
202	Neumann	+ : -	Pontidis	204
203	Kleinwächter	1,0 : 0,0	Kiechle	205
204	Norris	1,0 : 0,0	Monje U.	206
205	Jagodzinski	0,0 : 1,0	Hankow	301
206	Regeler	1,0 : 0,0	Steiner	302

**Die 4 Spitzenreiter haben gewonnen, daher gab es**

nur wenig Änderungen in der Tabelle. Lediglich die Telekom kann sich mit dem ersten Saisonsieg spürbar verbessern. Justitia wartet weiter auf den ersten Erfolg.  
Es wird für die Telekom nicht leicht werden, gegen Bund 9 den Aufwärtstrend fortzusetzen.

**Klasse D Rd.4**

SG Stern 4er-2	<b>1,0:3,0</b>
DB/BSW 4er-3	<b>0,5:3,5</b>
DB/BSW 2	<b>3,5:2,5</b>
SG Schering 4	<b>2,0:4,0</b>
BVG Britz 4er-1	<b>2,5:1,5</b>
ACCSB/ZIB 4	<b>4,0:0,0</b>

SEL/Alcatel 4
P.-Schach-Laden
Rolls Royce 2
SV Senat 8
BSR 4
S.E.S.A. 4er-2

**Vorschau Rd.5**

Mo	ACCSB/ZIB 4
Di	S.E.S.A. 4er-2
Mo	BSR 4
Mo	SV Senat 8
Di	Rolls Royce 2
Mi	P.-Schach-Laden

**12.01. – 16.01.**

:	SG Stern 4er-2
:	BVG Britz 4er-1
:	SG Schering 4
:	DB/BSW 2
:	DB/BSW 4er-3
:	SEL/Alcatel 4

**Vorschau****Klasse D Rd.6**

Di	SG Stern 4er-2
Do	SEL/Alcatel 4
Mi	DB/BSW 4er-3
Mi	DB/BSW 2
Di	SG Schering 4
Fr	BVG Britz 4er-1

**19.01. – 23.01.**

:	P.-Schach-Laden
:	Rolls Royce 2
:	SV Senat 8
:	BSR 4
:	S.E.S.A. 4er-2
:	ACCSB/ZIB 4

**Vorschau Rd.7**

Fr	BVG Britz 4er-1
Mo	ACCSB/ZIB 4
Di	S.E.S.A. 4er-2
Mo	BSR 4
Mo	SV Senat 8
Di	Rolls Royce 2

**02.02. – 06.02.**

:	SG Stern 4er-2
:	SG Schering 4
:	DB/BSW 2
:	DB/BSW 4er-3
:	SEL/Alcatel 4
:	P.-Schach-Laden

**D - 1 Saison 2003 - 2004**

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V		
1	P.-Schach-Laden 1	12	16	:	4	4	0	0	
2	BSR 4 N	9	13	:	5	4	3	0	1
3	DB/BSW 2	9	10,5	:	11,5	4	3	0	1
4	ACCSB/ZIB 4 N	7	13,5	:	8,5	4	2	1	1
5	SEL/Alcatel 4	6	9,5	:	10,5	4	2	0	2
6	SV Senat 8 N	6	9	:	11	4	2	0	2
7	BVG Britz 4er-1	6	7	:	9	4	2	0	2
8	Rolls Royce 2	5	11	:	11	4	1	2	1
9	SG Schering 4	4	12,5	:	11,5	4	1	1	2
10	SG Stern 4er-2	4	6,5	:	9,5	4	1	1	2
11	DB/BSW 4er-3 N	1	5	:	11	4	0	1	3
12	S.E.S.A. 4er-2	0	2,5	:	13,5	4	0	0	4

**Stern 66-2-4er 1,0 : 3,0 SEL/Alcatel 4**

204	Govindarajalu	0,0 : 1,0	Martens	401
205	Lucke	0,5 : 0,5	U.Klevenow	402
206	Silhavy	0,0 : 1,0	Bernecker	403
207	Turek	0,5 : 0,5	Meyer	405

**Die Sterne haben mal nicht gewonnen.**

Das ist nicht neu an ihnen. Etwas unterhalb der Tabellenmitte werden die Kritiker immer laut. Das ist nicht nur im Fußball so.

**DB/BSW 3-4er 0,5 : 3,5 P.-Schach-Laden 1**

302	Faude	0,0 : 1,0	FM Simon	102
305	Fuchs	0,0 : 1,0	Borchers	104
306	Meyer-Roll	0,0 : 1,0	Barnack	105
307	Uhlig	0,5 : 0,5	Küster	109

**Nach dieser vierten Runde haben die Spieler** um FM Simon bereits frühzeitig ihre Anwartschaft auf den Aufstieg in die C-Klasse angemeldet. Die Gastgeber jedoch, haben tapfer gespielt.

**DB/BSW 2 3,5 : 2,5 Rolls-Royce 2**

203	Kurze	+	-	Woeller	201
204	Schneider	1,0 : 0,0	Paris	202	
205	Niemann	0,0 : 1,0	Dr.Schröter	205	
206	Dittrich	0,5 : 0,5	Fruhner	206	
301	Gödecke	1,0 : 0,0	Woeller	207	
303	Grütmacher	0,0 : 1,0	Hübner	209	

**Ja, diese Begegnung war vorentscheidend für** den Kampf um den begehrten 2. Platz in der Tabelle. Rolls-Royce trat ohne 1. Brett an und quittierte einen vermeidbaren Punktverlust.

**SG Schering 4 2,0 : 4,0 Senat 8**

401	Schenk	0,0 : 1,0	Preuß	801
403	Bielefeld	0,0 : 1,0	Alber	804
404	Leuenberg	1,0 : 0,0	Dilschmann	805
406	Bahlmann	0,0 : 1,0	Haibach	806
407	Ehrenberg	1,0 : 0,0	Lommatsch-Rö.	808
412	Borchardt	0,0 : 1,0	Gielow	810

**Mit diesem Ergebnis wird Schering nicht** zufrieden sein. Denn ein Remis und damit ein wichtiger Tabellenpunkt lag bei diesem Kampfverlauf in der Luft.

	<b>ACCSB/ZIB 4</b>	<b>4,0 : 0,0 SESA 2-4er</b>	
402	Keshvari,B	1,0 : 0,0 Jochem	202
404	Poehle	1,0 : 0,0 Wrosch	204
407	Bader	1,0 : 0,0 Meier	205
415	Bujupi	1,0 : 0,0 Sauerland	206

**Die Gastgeber landeten einen klaren Sieg** und SESA 2 war chancenlos. Sie sollten jedoch den Mut nicht sinken lassen. Die Saison ist ja noch nicht zu Ende.

	<b>BVG Britz 1</b>	<b>2,5 : 1,5 BSR 4</b>	
101	Kühne	0,0 : 1,0 Kroll W.	401
103	Kuczowicz	1,0 : 0,0 Seewald	402
104	Schostag	1,0 : 0,0 Kroll H.	404
105	Rygot	0,5 : 0,5 Groß	406

**Die BSR 4 ist trotz dieser Niederlage** 2. Herbstmeister und Dank vieler Brettpunkte. Die Britzer aber haben zum 2.Mal in Folge gewonnen!

## Bundesliga 5. - 7. Runde

Leidtragende des peinlichen Lübecker Rückzuges aus der Bundesliga waren an diesem Bundesliga-Wochenende die Berliner Schachfans. Erstmals sollte der mehrfache Deutsche Meister mit Grischuk, Adams und Co. in der Hauptstadt zu Gast sein und ein Ausrichtervertrag mit der Landesvertretung Schleswig-Holstein war bereits unterschiftsreif, als die traurige Nachricht die Bundesliga erteilte. Die Spieler in Berlin versuchten, das Manko auf ihre Weise wettzumachen: Mit nicht immer hochklassigen, aber spannendem Schach!

### SF Neukölln - SC Kreuzberg $4\frac{1}{2}$ - $3\frac{1}{2}$

Das Lokalderby begann für die Hausherren im ehrwürdigen Neuköllner Rathaus gut. Nach drei Stunden hatten Dirk Poldauf (gg. Sergei Kalinitchew) und Dorian Rogozenko (gg. Jens Uwe Maiwald) klaren Vorteil herausgearbeitet und auch der Königsangriff von Henrik Rudolf gegen Drazen Muse sah verheißungsvoll aus. Lediglich Stephan Berndt mit einem Minusbauern gegen den Polen Bartosz Socko stand schlecht. An allen Brettern hielten sich die Chancen ungefähr die Waage. Kurzremisen Fehlanzeige. In beginnender Zeitnot vor inzwischen circa 80 - 100 Zuschauern überschlugen sich dann wie so häufig die Ereignisse. Ihr Berichterstatter lehnte zunächst ein Remisangebot von Raj Tischbierek in ausgeglichener Stellung ab und stellte prompt einen Bauern ein. Der SCHACH-Redakteur konsolidierte seinen Vorteil, ich überlegte bereits an einer Ausrede für die peinliche Null gegenüber meinen Mannschaftskameraden, als ich zu meiner großen Überraschung ein Remisangebot vernahm. Tischbierek hatte vermeintliches Gegenspiel für mich entdeckt. Just in diesem Augenblick hatte sich Martin Borriss - mit 3 aus 4 hervorragend in die Saison gestartet - von Ralf Lau in einem weitgehend ausgeglichenen Turmendspiel mattsetzen lassen. Stephan Berndt hingegen nahm seinem Gegner den Mehrbauern wieder ab und erreichte nach der Zeitkontrolle den Remishafen. Dorian Rogozenko verwertete unterdessen seinen Vorteil und auch Dirk Poldauf befand sich auf der Siegerstraße:

**Poldauf, D. - Kalinitchew, S.**

SF Neukölln - SC Kreuzberg

1.c4 b6 2.Sc3 e6 3.e4 Lb7 4.Sge2 f5 5.exf5 exf5 6.d4 Sf6 7.Dd3 g6 8.Lg5 h6  
 9.Lf4 Kf7 10.h4 Lg7 11.0-0-0 Sc6 12.d5 Sb4 13.Dd2 Sa6 14.Sd4 Sc5 15.Dc2  
 Te8 16.Le2 Sfe4 17.Sxe4 Txe4 18.Le3 Txx4 19.Se6! Df6?! Fritz beharrt nach  
 19...dxe6 20.dxe6+ Sxe6 21.Txd8 Txx1+ 22.Td1 Lxxg2 23.Txx1 Lxxh1 24.Da4 Td8 auf

schwarzem Vorteil, ich meine, dass die Stellung unklar ist. In jedem Fall war das Damenopfer dem Textzug vorzuziehen. **20.Txh4 Dxh4 21.Sxc7 Tc8 22.Sb5 De7 23.g4 a6 24.Sc3 fxc4 25.Lxg4 b5 26.Tg1 bxc4 27.Le6+!** Ist in der SCHACH, bei der Dirk Poldauf Redakteur ist, nicht letztens ein Artikel über wiederkehrende Motive erschienen? **27...Kf8 28.Dxg6 Sd3+ 29.Kb1 dxe6 30.Lxh6 Tc7 31.d6 Dxd6 32.Lxg7+ Ke7 33.Df6+?** **33.Lf8+!** Kxf8 **34.Dg8+ Ke7 35.Dh7+ Kf6 36.Tg6+ Ke5 37.Dh8+ Kf4 38.Df6#** wäre der krönende Partieabschluss gewesen. **33...Kd7 34.Lf8 Df4??** Nach **34...De5**, wonach der Bauer e6 gedeckt bleibt, wäre es objektiv wieder spannend geworden, aber der Nachziehende verfügte hier über weniger als eine Minute Bedenkzeit - da spielt es sich mit einem Wanderkönig schlecht. **35.De7+** Nebst Matt in zwei Zügen! **1-0**

Die Paarung am Spitzentisch Almasi gg. Movsesian verlief in ruhigen Scheveninger-Bahnen. Der Remisschluss nach circa 50 Zügen war zwangsläufig. Leider ruinierten aber Henrik Rudolf und Lars Thiede in Zeitnot ihre Stellungen und standen nach vier Stunden auf Verlust. Bei zwei Siegen von Poldauf und Rogozenko und einem Verlust von Borriss sah es nach der Zeitkontrolle trotz knapper Führung nach einer 3,5-4,5-Niederlage für die Gastgeber aus. Was dann geschah... Sehen Sie selbst!

Rudolf, H. - Muse, D. SF Neukölln - SC Kreuzberg

**1.e4 Sc6 2.Sf3 d6 3.d4 Sf6 4.Sc3 Lg4 5.Le2 e6 6.d5 exd5 7.exd5 Lxf3 8.Lxf3 Se5 9.Le2 Le7 10.Dd4 0-0 11.f4 c5 12.Dg1 Sed7 13.g4 Sb6 14.Dg2 Sfd7 15.g5 f5 16.Ld2 Te8 17.0-0-0 g6 18.h4 Lf8 19.h5 Lg7 20.Dh3 a6 21.Ld3 Sf8 22.Th2 Dd7 23.hxg6 hxg6 24.Tdh1 c4 25.Lf1 Tac8 26.Df3 Dc7 27.Lg2 Dc5 28.Th3 Te7 29.Le3 Da5 30.Ld2 Tce8 31.Df2 Sbd7 32.a3 Dc5 33.Df1 b5 34.Sd1 Sb6 35.Lb4 Dc7 36.Lf3 36.Lc3! Lxc3 37.Sxc3 Th7 38.Txh7 Sxh7 39.Df2+= 36...Sa4 37.Df2 a5 38.Ld2 Sxb2 39.Sxb2 c3 40.Le1 cxb2+ 41.Kb1 b4 42.Ld1 Dc4 43.Td3 Sd7**

Ungefähr hier rechnete ich in Anbetracht der Drohung Sc5-e4-c3 mit der Aufgabe meines Mannschaftskollegen. Aber: Durch Aufgeben wurde noch nie ein Mannschaftskampf gewonnen! **44.Dh4 Kf7** Nichts sprach gegen die sofortige Durchführung des skizzierten Plans mittels **44...Sc5 45.Lf2** Hilft eigentlich nichts aber "immerhin hatte ich noch eine Möglichkeit entdeckt, den sofortigen Verlust abzuwenden", Rudolf. **45...Sc5 46.Lxc5 Dxc5 47.Dh7** Droht **48.Th6**, was am einfachsten durch **48... Th8** mit weißem Damenverlust und sofortigem 0-1 zu parieren war... **47...Te1?? 48.Th6** Danach wird es wieder spannend. Im Vorraum des Rathaussaales spekulierte nun ihr Berichterstatter angeregt mit einem Gast über die wilde Variante **48...Dxc2+ 49.Kxc2 Tc8+ 50.Kd2 Txd1+ 51.Ke2 Tc2+ 52.Ke3 Te1+ 53.Kf3 b1D 54.Dxg6+ Kg8 55.Dh7+** mit Dauerschach, bis der spielstarke Schiedsrichter Uwe Bade sich in die Diskussion mit dem auf dem ersten Blick wahnsinnigen **50.Tc3!! Txc3+ 51.Kxb2** und Weiß gewinnt einschaltete. Hat der Schiri etwa Fritz zur Hilfe genommen ...? (War nur ein Scherz!) **48...T8e2!** Der Textzug ist viel stärker. **49.Dxg6+ Kg8 50.Dh7+ Kf8 51.Dxf5+ Kg8** Nach **51...Ke7! 52.Te6+ Txe6 53.Dh7** sah der immer noch von **48.Th6** geschockte Nachziehende nicht **53...T6e3! 54.axb4 axb4 55.Dxg7+ Kd8 56.Dh8+ Kc7 57.Kxb2 Txd3 58.Dh7+ Kb6 59.Dxd3 Dc3+** und Schwarz gewinnt immer noch. Daher fügte er sich ins Dauerschach. **52.Dh7+ Kf8 53.Df5+  $\frac{1}{2}$  -  $\frac{1}{2}$**

Auch die Partie Volke - Thiede entwickelte sich aus Sicht der Gastgeber in der fünften Stunde positiv und endete kurz nach dem Remis bei Rudolf-Muse ebenfalls unentschieden:

Ein insgesamt nicht unverdienter, in Anbetracht der Ereignisse der fünften und sechsten Stunde aber glücklicher Sieg.

Die Ergebnisse im einzelnen:

Brett	Sfr. Neukölln	ELO	4,5 : 3,5	SC Kreuzberg	ELO
1	Movsesian	2647	0,5 : 0,5	Almasi	2655
2	Rogozenko	2522	1 : 0	Maiwald	2517
3	Berndt	2462	0,5 : 0,5	Socko	2551
4	Polzin	2464	0,5 : 0,5	Tischbierek	2522
5	Borriss	2445	0 : 1	Lau	2505
6	Poldauf	2404	1 : 0	Kalinitschew	2496
7	Thiede	2440	0,5 : 0,5	Volke	2477
8	Rudolf	2316	0,5 : 0,5	Muse, D.	2443

### SC Kreuzberg - Hamburger SK 3 - 5

Der Vergleich Kreuzberg gegen Hamburg konnte in Sachen Spannung mit dem gestrigen Lokalderby mithalten. Bereits zur ersten Zeitkontrolle standen die Hamburger als Sieger fest.

Gustafsson auf Hamburger Seite (gg. Maiwald) und Volke auf Kreuzberger Seite (gg. Reeh) landeten mit Schwarz jeweils noch deutlich vor der Zeitkontrolle einen vollen Punkt. Diverse Partien endeten mit kurzen Remisen. Beim Stand von 3-3 verwaltete der Kreuzberger Tischbierek ein etwas schlechteres Endspiel gegen den dänischen Großmeister Sune Berg Hansen, aber bei Muse gg. Heinemann war ein offener Kampf entbrannt: **0-1**

Tischbierek verlor sein schwieriges Endspiel letztlich auch noch. Ein verdienter 5:3-Sieg für die Hamburger.

Danke an die SF Neukölln für die Texte aus der HomePage

#### Tabelle:

1. SG Köln Porz	7	13	39½
2. SC Baden Oos	6	11	33½
3. Bremer SG	7	10	32½
4. SV Werder Bremen	7	10	32½
5. Hamburger SK	6	9	34
6. Solinger SG	7	8	30
7. SV Wattenscheid	7	6	27½
8. SFR Neukölln	6	6	23
9. TV Tegernsee	5	6	21½
10. SF Katernberg	7	4	24
11. SC Kreuzberg	6	4	22
12. SK König Plauen	5	4	13
13. SCA St Ingbert	6	2	15½
14. SV Hofheim	6	1	14½
15. Stuttgarter Sfr	6	0	13
16. Lübecker SV	0	0	0

Spannende Bundesliga leider mit beiden Vereinen aus Berlin nur im Mittelfeld. Aber das Ziel beider ist trotz aller Widrigkeiten sich nach Oben zu Orientieren. Mit dem Abstieg sollten beide nicht`s zu tun haben.

**SK Zehlendorf 3 - 5 SC Leipzig Gohl.**

1 Richter, Micha	½ : ½	Vogt, Lothar	1 Keine Sternstunde für die Berliner
2 Zezulkin, Juri	0 : 1	Voigt, Roland	2 Mannschaften, nur die Männer aus
4 Cladouras, Pan	½ : ½	Rausch, Stepha	3 Kreuzberg halten die Berliner Fahne
6 Bilek, Michael	0 : 1	Zesch, Ludwig	7 hoch.
7 Klimm, Wolf-Di	1 : 0	Fischer, Johan	8 König Tegel mit hohen Zielen ge-
8 Rahl's, Peter	0 : 1	Liedtke, Matth	9 startet muss neue Prioritäten
10 Ribic, Kasmir	0 : 1	Hoffmann, Hend	10 setzen. Steht man doch am Ende und
11 Lieb, Harald	1 : 0	Schunk, Thomas	11 nicht wie angedacht am anderen Ende.

**Rotation Berlin 3½-4½ HSK Post Hannov.**

1 Schramm, Chris	½ : ½	Schneider, Ilj	1
2 Seils, Joerg	0 : 1	Hoerstmann, Ma	2
3 Hetzer, Laszlo	0 : 1	Kopmann, Rene	3
4 Boetzer, Detle	1 : 0	Kottke, Markus	5
5 Schulz, Joern	½ : ½	Kiese, Matthia	6
7 Neumeier, Lars	½ : ½	Sadewasser, Ax	7
8 Mueller, Micha	½ : ½	Reyer, Ulli	8
9 Guth, Thomas	½ : ½	Cordes, Klaus	9

**Lübecker SV 2 3½-4½ Hamburger SK 2**

2 Mortensen, Erl	½ : ½	Chevelevitch,	3
4 Blauert, Joerg	1 : 0	Sebastian, Dir	4
5 Kreuzholz, Mic	0 : 1	Sievers, Stefa	5
6 Christ, Ralf	½ : ½	Lindinger, Mar	6
7 Lindemann, Ste	½ : ½	Stanke, Juerge	7
8 Krause, Ullric	0 : 1	Berger, Steve	10
10 Froberg, Marc	0 : 1	Bach, Matthias	11
13 Ehrke, Michael	1 : 0	Helm, Leonie	13

**SK König Tegel 3½-4½ SC Kreuzberg 2**

1 Rabiega, Rober	½ : ½	Lagunow, Alexa	2
2 Muse, Mladen	0 : 1	Schilow, Vladi	3
3 Stern, Rene	0 : 1	Schlemermeyer	6
5 Von Herman, Ul	1 : 0	Darnstaedt, Fr	8
6 Sarbok, Torste	½ : ½	Pluemer, Detle	9
8 Paulsen, Dirk	½ : ½	Gaerths, Ronny	10
9 Pachow, Joerg	½ : ½	Holzappel, Dan	11
10 Giemsa, Stepha	½ : ½	Brener, Ilia	12

**Tabelle:**

1. SC Kreuzberg 2	4	8	19½
2. SC Leipzig Gohl.	4	7	18½
3. Hamburger SK 2	4	6	18
4. HSK Post Hannov.	4	5	16½
5. Preetzer TSV	4	4	17½
6. SK Zehlendorf	4	4	17
7. Lübecker SV 2	4	4	15
8. SK König Tegel	4	2	15
9. Rotation Berlin	4	0	12½
10. SF Hamburg	4	0	10½

## Berliner - Einzelmeisterschaft 2003 - 2004 der FV Schach e.V.

Noch ist nicht viel geschehen an der Spitze, wenn man einmal davon absieht, dass U.v.Herman bereits in der 2.Rd. verschlafen hatte. Für M.Janik scheint es ein etwas besseres Jahr zu werden, aber noch ist die Saison nicht zu Ende. Überraschend auch das Remis von Piotrowski und Rabenau. Mildenberger schlägt Bock und Mersman verliert gegen Fruhner. Eine spannende Einzelmeisterschaft ist garantiert.

### Paarungsliste der 3. Runde

Teilnehmer	TWZ	Punk - Teilnehmer	TWZ	Punk	Er	E	Er	At.
Martin, Mario	1838	(6) - Jonas, Bernhard	2157	(6)	0	-	1	
Lüders, Gerhard	2151	(6) - Rabaev, Solomon	1839	(6)	1	-	0	
Ritz, Olaf	2034	(6) - Schilly, Hans-Joachi	1791	(6)	1	-	0	
Gröling, Jürgen	1781	(6) - Hohn, August	1980	(3)	-		(H)	
Allgaier, Erik	1960	(6) - Weiser, Bernd	1761	(6)	1	-	0	
Natter, Manfred	1754	(6) - Burghardt, Michael	1948	(6)	1	-	0	
Geike, Eberhard	1749	(6) - König, Frank	1913	(6)	1	-	0	
Ollek, Karl-Heinz	1700	(3) - Kliesch, Bernd-Walte	1906	(6)	½	-	½	
Schumacher, Gerh.	1902	(6) - Müller, Klaus	1750	(6)	1	-	0	
Somin, Anatolij	1633	(3) - Schwarz, Ronald	1900	(6)	1	-	0	
Bujupi, Mentor	1570	(6) - Janik, Mario	1860	(6)	0	-	1	
Parrag, Sandor	1858	(6) - Wehrmann, Dieter	1631	(6)	1	-	0	
Kasper, Roland	1840	(6) - Mikaeljan, Norik	1440	(3)	1	-	0	
Strehlow, Horst	1958	(4) - Piotrowski, Roger	1623	(6)	½	-	½	
Severin, Andreas	1950	(4) - Lösche, Wilfried	1657	(4)	1	-	0	
Fiedler, Wolfgang	1942	(4) - Maatz, Lothar	1681	(4)	1	-	0	
Wehr, Joachim	1610	(4) - Zöllner, Rainer	1853	(4)	0	-	1	
Barnekow, Peter	1502	(4) - Heimes, Peter	1748	(4)	0	-	1	
Widemann, Anselm	1693	(4) - Rabenau, Stefan	1288	(4)	½	-	½	
Scharkowski, Dr. Alb	1545	(3) - von Herman, Ulf	2415	(3)	0	-	1	
Thies, Andreas	1535	(3) - Trebbin, Dr. Wolfhar	1914	(3)	0	-	1	
Pfeiffer, Richard	1906	(3) - Krug, Mathias	1525	(3)	1	-	0	
Hankow, Bert-Jürgen	1883	(3) - Jach, Bernd	1513	(3)	-		(H)	
Jagodzinski, Michael	1515	(3) - Merz, Dr. Rüdiger	1822	(3)	0	-	1	
Barnack, Gerd	1813	(3) - Bödicker, Horst	1512	(3)	1	-	0	
Kasper, Manfred	1750	(0) - Templin, Manfred	1507	(3)	-		(H)	
Ercivan, Erdogan	1512	(3) - Baranowsky, Peter	1743	(3)	0	-	1	
Pöhle, Uwe	1509	(3) - Lins, Thomas	1742	(3)	0	-	1	
Bock, Günter	1728	(3) - Mildenberger, Hans	1503	(3)	0	-	1	
Regeler, Wulf	1504	(3) - Hoffbauer, Jörg	1711	(3)	0	-	1	
Schröter, Jürgen	1500	(3) - Müller, Stefan	1696	(3)	0	-	1	
Geiss, Alfred	1488	(3) - Enz, Hans	1686	(3)	½	-	½	
Ischebeck, Till	1652	(3) - Klemm, Manfred	1502	(3)	1	-	0	
Symann, Fred	1629	(3) - Norris, Ray	1500	(3)	½	-	½	
Paulisch, Torsten	1473	(3) - Neumann, Andreas	1627	(3)	0	-	1	
Koep-Kerstin, Werner	1462	(0) - Harwardt, Michael	1619	(3)	0	-	1	
Woeller, Matthias	1616	(3) - Mühlwinkel, Rüdiger	1499	(3)	-	-	+	
Fischer, Elmar	1602	(3) - Cornel, Christian	1474	(0)	0	-	1	
Linkermann, Walter	1451	(3) - Landskron, Hans-Günt	1589	(3)	0	-	1	
Bielefeld, Dirk	1444	(3) - Neumann, Dieter	1574	(3)	0	-	1	
Sampels, Michael	1400	(0) - Damm, Bernd	1568	(3)	0	-	1	
Kleinwächter, Manfre	1566	(3) - Pose Rodriguez, Javi	1450	(3)	+	-	-	
Pannek, Hans-Joach.	1181	(3) - Böttger, Bernd	1558	(0)	-		(H)	
Siewert, Dr. Klaus-J	1620	(2) - Riess, Bernhard	1641	(1)	½	-	½	
Frahm, Werner	1534	(1) - Woeller, Mattes	1248	(2)	1	-	0	
Niehaus, Harald	1261	(1) - Al-Masri, Ali	1599	(1)	-		(H)	
Mühlfellner, Richard	1588	(1) - von Schöning, Ulrich	1436	(1)	1	-	0	
Fruhner, Manfred	1415	(1) - Mersmann, Till	1622	(0)	1	-	0	
Schöppe, Christian	1416	(0) - Gundlach, Heiko	1590	(0)	-		(H)	

Zylis, Giannis	1400 (0) - Le Gleut, Ronan	1550 (0)	1 - 0
Szczygielski, Fred	1307 (0) - Kathe, Michael	1542 (0)	0 - 1
Paris, Gerhard	1500 (0) - Kretzschmar, Jan	1409 (0)	½ - ½
Theilig, Dr. Reinhar	1497 (0) - Kiechle, Friedrich	1391 (0)	+ - -
Bahlmann, Frank	1284 (0) - Lengowski, Jörg-Uwe	1493 (0)	0 - 1
Abdullaew, Firdowci	1483 (0) - Pfeiffer, Klaus	1272 (0)	+ - -
Jasper, Holger	1480 (0) - Kemnitz, Wolfgang	1168 (0)	- (H)
Keshvari, Nima	1261 (0) - Schenk, Michael	1441 (0)	-- +
Irmmler, Norbert	1418 (0) - Groß, Horst	1147 (0)	1 - 0
Jorcke, Wolfgang	1260 (0) - spielfrei	(0)	+ - -

### Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ Verein/Ort	G	Pkt	Buchh	BuSumm
<b>1.</b>	<b>Jonas, Bernhard</b>	<b>2157 SG Bund</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>30</b>
<b>1.</b>	<b>Natter, Manfred</b>	<b>1754 A.C.C.S.B. / ZI</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>30</b>
<b>3.</b>	<b>Schumacher, Gerha</b>	<b>1902 SG BVG-Helmholt</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>27</b>
<b>3.</b>	<b>Parrag, Sandor</b>	<b>1858 B S R</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>27</b>
5.	Ritz, Olaf	2034 SEL / Alcatel	3	9	12	25
5.	Allgaier, Erik	1960 SG BVG-Helmholt	3	9	12	25
7.	Lüders, Gerhard	2151 SV Nashuatec	3	9	12	24
8.	Janik, Mario	1860 SG WiHeil	3	9	9	30
8.	Geike, Eberhard	1749 Deutsche Teleko	3	9	9	30
10.	Kasper, Roland	1840 S.E.S.A.	3	9	6	31
11.	Heimes, Peter	1748 SG WiHeil	3	7	10	30
12.	Severin, Andreas	1950 SG Bund	3	7	8	28
12.	Fiedler, Wolfgang	1942 SG Schering	3	7	8	28
14.	Zöllner, Rainer	1853 SG Bund	3	7	8	27
15.	Kliesch, Bernd-Wa	1906 SG Bund	3	7	8	24
16.	Piotrowski, Roger	1623 Deutsche Teleko	3	7	8	22
17.	König, Frank	1913 SG Bund	3	6	15	24
17.	Mühlwinkel, Rüdige	1499 SG Bund	3	6	15	24
19.	Martin, Mario	1838 A.C.C.S.B. / ZI	3	6	15	22
20.	Burghardt, Michae	1948 A.C.C.S.B. / ZI	3	6	15	21
20.	Wehrmann, Dieter	1631 SG Schering	3	6	15	21
22.	Bujupi, Mentor	1570 A.C.C.S.B. / ZI	3	6	15	18
23.	Weiser, Bernd	1761 Deutsche Teleko	3	6	13	24
24.	von Herman, Ulf	2415 SK Gillette	3	6	13	21
25.	Hoffbauer, Jörg	1711 SG Bund	3	6	12	27
25.	Kleinwächter, Man	1566 Deutsche Teleko	3	6	12	27
25.	Mildenberger, Han	1503 SG BVG-Helmholt	3	6	12	27
28.	Rabaev, Solomon	1839 B S R	3	6	12	24
28.	Schilly, Hans-Joa	1791 Deutsche Teleko	3	6	12	24
28.	Lins, Thomas	1742 SV Senat	3	6	12	24
28.	Müller, Stefan	1696 BA Tempelhof	3	6	12	24
28.	Somin, Anatolij	1633 B S R	3	6	12	24
28.	Neumann, Andreas	1627 Deutsche Teleko	3	6	12	24
34.	Barnack, Gerd	1813 Profi-Schach-La	3	6	9	30
34.	Ischebeck, Till	1652 A.C.C.S.B. / ZI	3	6	9	30
36.	Pfeiffer, Richard	1906 SG Berliner Ban	3	6	9	28
37.	Merz, Dr. Rüdiger	1822 Rolls Royce	3	6	9	27
37.	Landskron, Hans-G	1589 SV Senat	3	6	9	27
39.	Schwarz, Ronald	1900 SG Bund	3	6	9	24
39.	Müller, Klaus	1750 B S R	3	6	9	24
39.	Harwardt, Michael	1619 SG Bund	3	6	9	24
42.	Neumann, Dieter	1574 SV Osram	3	6	6	28
43.	Baranowsky, Peter	1743 BA Tempelhof	3	6	6	25
43.	Damm, Bernd	1568 SG BVG-Helmholt	3	6	6	25

45.	Trebbin, Dr. Wolf	1914 SG Bund	3	6	6	24
45.	Gröling, Jürgen	1781 SG WiHeil	2	6	6	24
47.	Strehlow, Horst	1958 SG WiHeil	3	5	12	21
48.	Widemann, Anselm	1693 SV DeTeWe	3	5	10	21
49.	Rabenau, Stefan	1288 B S R	3	5	9	17
50.	Barnekow, Peter	1502 B S R	3	4	14	18
51.	Maatz, Lothar	1681 SK Gillette	3	4	14	16
51.	Lösche, Wilfried	1657 SV Justitia	3	4	14	16
53.	Symann, Fred	1629 A.C.C.S.B. / ZI	3	4	11	23
54.	Wehr, Joachim	1610 SG Bund	3	4	11	18
55.	Norris, Ray	1500 Deutsche Teleko	3	4	10	26
55.	Geiss, Alfred	1488 SG Bund	3	4	10	26
57.	Ollek, Karl-Heinz	1700 SV Dresdenia	2	4	10	18
58.	Frahm, Werner	1534 SG Berliner Ban	3	4	8	23
59.	Enz, Hans	1686 A.C.C.S.B. / ZI	3	4	7	23
60.	Mühlfellner, Rich	1588 SV Senat	3	4	7	17
61.	Fruhner, Manfred	1415 Rolls Royce	3	4	6	24
62.	Bock, Günter	1728 Rolls Royce	3	3	15	24
62.	Cornel, Christian	1474 B S R	3	3	15	24
64.	Bödicker, Horst	1512 SG Bund	3	3	15	21
64.	Regeler, Wulf	1504 Deutsche Teleko	3	3	15	21
66.	Abdullaew, Firdow	1483 A.C.C.S.B. / ZI	3	3	15	18
67.	Klemm, Manfred	1502 SG Bund	3	3	15	15
68.	Krug, Mathias	1525 SG Bund	3	3	13	17
68.	Ercivan, Erdogan	1512 Berliner Volksb	3	3	13	17
70.	Pannek, Hans-Joac	1181 SG Bund	2	3	13	14
71.	Mikaeljan, Norik	1440 SG Bund	2	3	13	13
72.	Paulisch, Torsten	1473 SG Bund	3	3	12	25
73.	Woeller, Matthias	1616 Rolls Royce	3	3	12	24
73.	Fischer, Elmar	1602 Deutsche Teleko	3	3	12	24
73.	Schröter, Jürgen	1500 Rolls Royce	3	3	12	24
73.	Linkermann, Walte	1451 SEL / Alcatel	3	3	12	24
77.	Bielefeld, Dirk	1444 SG Schering	3	3	12	22
78.	Jagodzinski, Mich	1515 Deutsche Teleko	3	3	12	21
78.	Pöhle, Uwe	1509 A.C.C.S.B. / ZI	3	3	12	21
78.	Lengowski, Jörg-U	1493 SG BVG-Helmholt	3	3	12	21
81.	Thies, Andreas	1535 A.C.C.S.B. / ZI	3	3	12	12
82.	Scharkowski, Dr.	1545 SG Bund	3	3	11	25
83.	Kathe, Michael	1542 Deutsche Teleko	3	3	10	22
83.	Pose Rodriguez, J	1450 A.C.C.S.B. / ZI	3	3	10	22
85.	Theilig, Dr. Rein	1497 SG Bund	3	3	10	21
86.	Jorcke, Wolfgang	1260 SG Bund	3	3	10	19
87.	Hankow, Bert-Jürg	1883 SV Justitia	2	3	10	11
88.	Zylis, Giannis	1400 A.C.C.S.B. / ZI	3	3	9	30
89.	Schenk, Michael	1441 SG Schering	3	3	8	21
90.	Irmiler, Norbert	1418 SG Berliner Ban	3	3	7	27
91.	Siewert, Dr. Klau	1620 Berliner Volksb	3	3	7	17
92.	Jach, Bernd	1513 SG Bund	2	3	6	18
93.	Templin, Manfred	1507 A.C.C.S.B. / ZI	2	3	3	20
94.	Hohn, August	1980 SV Nashuatec	1	3	0	6
95.	Riess, Bernhard	1641 SV Osram	3	2	8	21
96.	Woeller, Mattes	1248 Rolls Royce	3	2	8	15
97.	Al-Masri, Ali	1599 SG BVG-Helmholt	2	1	16	16
98.	Paris, Gerhard	1500 Rolls Royce	3	1	12	18
99.	Niehaus, Harald	1261 SG Berliner Ban	2	1	10	17
100.	Kretzschmar, Jan	1409 A.C.C.S.B. / ZI	3	1	9	25
101.	von Schöning, Ulr	1436 SV Dresdenia	3	1	8	22
102.	Mersmann, Till	1622 SG WiHeil	3	0	13	22

103.	Groß, Horst	1147 B S R	3	0	13	20
104.	Gundlach, Heiko	1590 A.C.C.S.B. / ZI	2	0	12	27
105.	Le Gleut, Ronan	1550 A.C.C.S.B. / ZI	3	0	12	24
105.	Bahlmann, Frank	1284 SG Schering	3	0	12	24
107.	Sampels, Michael	1400 A.C.C.S.B. / ZI	3	0	12	21
108.	Jasper, Holger	1480 SV Justitia	2	0	12	15
109.	Szczygielski, Fre	1307 Berliner Volksb	3	0	10	18
110.	Kemnitz, Wolfgang	1168 SG Bund	2	0	9	27
111.	Koep-Kerstin, Wer	1462 SG Bund	2	0	9	24
111.	Kiechle, Friedric	1391 SV Justitia	3	0	9	24
113.	Schöppe, Christia	1416 A.C.C.S.B. / ZI	2	0	9	15
114.	Böttger, Bernd	1558 SV Dresdenia	1	0	9	12
115.	Pfeiffer, Klaus	1272 Deutsche Teleko	3	0	6	30
116.	Keshvari, Nima	1261 A.C.C.S.B. / ZI	3	0	6	27
117.	Kasper, Manfred	1750 SG WiHeil	1	0	3	12

## Mannschaftspokal 2003 – 04 Achtelfinale

### SV Senat 5,0 : 3,0 BA Tempelhof

104	Neumeier	0,0 : 1,0 Wießner	105	Leider konnte BAT nicht einmal annähernd in
101	FM Lieb	1,0 : 0,0 Körlin	204	Bestbesetzung antreten, was wohl zum Aus von
201	Curic	1,0 : 0,0 Sarrè	202	Senat geführt hätte.
106	Draheim	0,0 : 1,0 Mandelkow	208	Aber wenn und aber, Senat ist verdient weiter
105	Albrecht	0,5 : 0,5 Baranowsky	205	da sie gewonnen haben.
202	Hahlbohm	1,0 : 0,0 Lehmann	209	
107	Günther	1,0 : 0,0 Muders	207	
209	Jancke	0,5 : 0,5 Kasdorff	211	

### Berl.Volksbank 1,0 : 7,0 SEL/Alcatel

101	Ercivan	0,0 : 1,0 FM Maxion	103	Kein echter Prüfstein für SEL/Alcatel, aber der Gegner
102	Sorgenfrei	- : + Linkermann	404	wurde ernst genommen. Hat man doch immerhin
103	Dr.Siewert	0,0 : 1,0 FM Dr.Baumbach	104	die Titelträger Maxion und Dr.Baumbach an die
104	Plenz	0,0 : 1,0 Escher	202	Bretter geholt.
106	Müller	0,0 : 1,0 Busch	207	Schade, das die Bänker Ihre Probleme mit fehlenden
107	Schröder	1,0 : 0,0 Wolf	304	Spielern nicht lösen können.
108	Szczygielski	0,0 : 1,0 H.Klevenov	303	
110	Quaschnig	- : + Meyer	405	

### SG Wiheil 5,5 : 2,5 SV OSRAM

104	FM Bachmann	0,5 : 0,5 FM Schlemermeyer	101	Auch Wiheil wollte weiterkommen und stellte
102	FM Reichenbach	+ : - Wahidi	203	entsprechend stark die Mannschaft auf.
202	Gebigke	0,0 : 1,0 M.Schulz	103	Leider hatte es bei Osram nicht funktioniert
106	Peuker	0,0 : 1,0 C.Schmidt	201	und so konnten doch einige Bretter nicht
205	Strehlow	1,0 : 0,0 S.Schulz	106	entsprechend besetzt werden.
108	Janik	1,0 : 0,0 Riess	109	
206	Schröder-W.	1,0 : 0,0 Frigge	211	
207	Neumann	1,0 : 0,0 Günther	213	

### SG Bund 8,0 : 0,0 Schering

104	Schnabel	1,0 : 0,0 Fiedler	201	Schade bei Schering, dass der Pokal bei der Ersten
105	Heuer	1,0 : 0,0 Wehrmann	209	nur als unnötiges Übel angesehen wird. Leider
107	Tyrtania	1,0 : 0,0 Duric	204	konnten von vier Mannschaften nur 6 Spieler
403	Stark	1,0 : 0,0 Jungklaus	302	begeistert werden.
109	Dr. Wirth	1,0 : 0,0 Köppen	306	Bund landete natürlich einen hohen Sieg und
108	Jonas	1,0 : 0,0 Mahlkow	207	ließ nichts anbrennen. Aber die kommenden
702	Dr. Kühnrich	+ : - Tokgüz	205	Gegner werden von anderem Kaliber sein.
110	Dr. Koloss	+ : - Gül	206	

### S.E.S.A. 3,5 : 4,5 Berliner Bank

103	Thiele	+ : - Koch	101	Mit viel Dusel konnten die Bänker in die
102	Jähnisch	0,5 : 0,5 Düster	105	nächste Runde einziehen. S.E.S.A. bot
108	Schüle	0,0 : 1,0 Schmidt	104	eine schöne Mannschaft auf, wenn all

105	Kasper	0,5 : 0,5	Elsner	107	diese gespielt wie gemeldet, hätten sich
206	Sauerland	0,0 : 1,0	Pfeiffer	110	die Bänker wohl aus dem Pokal verabschiedet
204	Wrosch	0,5 : 0,5	Weise	203	
104	Guder	1,0 : 0,0	Frahm	207	
207	Uskovic	0,0 : 1,0	Hewig	205	

### SFB 1,0 : 7,0 ACCSB/ZIB

102	zum Winkel	0,0 : 1,0	Trösch	103	ACCSB/ZIB nicht mehr als nötig von der
103	Schastok	0,0 : 1,0	Held	107	Mannschaft und das mußte eigentlich reichen.
104	Kersten	0,0 : 1,0	Epple	201	Nun wird man gespannt sein wie die nächste Runde
105	Saloga	0,0 : 1,0	Godoj	108	gelöst wird.
106	Schmidt	0,0 : 1,0	Martin	205	Für SFB gibt es im Augenblick wichtigeres als der
107	Wechselmann	0,5 : 0,5	Burghardt	203	Pokal, strampelt man doch gegen den Abstieg.
202	Zimmol	0,0 : 1,0	Oesterreich	206	
205	Prinz	0,5 : 0,5	Natter	207	

### SV Nashuatec 7,5 : 0,5 D.Telekom

107	FM Lüders	1,0 : 0,0	Weiser	101	Nashuatec zeigte mit der Aufstellung, daß man
102	IM Richter	1,0 : 0,0	Piotrowski	104	noch großes vor hat. Für die Telekomer war es
205	Artukovic	1,0 : 0,0	Meseck	201	sicher ein schöner und lehrreicher Betriebsausflug.
207	Preikschat	1,0 : 0,0	Neumann	202	
106	FM Bilek	1,0 : 0,0	Kleinwächter	203	
212	Schuppert	1,0 : 0,0	Norris	204	
206	Zeidler	1,0 : 0,0	Kathe	207	
208	Brüggmann	0,5 : 0,5	Markowski	208	

### SK Gillette (TV) 5,5 : 2,5 BSR

201	Prudlo	1,0 : 0,0	Lawiszus	205	Gillette machte wahr wie angekündigt, nur nichts
101	GM Kalinitschew	1,0 : 0,0	Zigic	202	mehr anbrennen lassen. Hat man doch noch immer
104	FM von Herman	1,0 : 0,0	Somin	204	den Schreck gegen DeTeWe im Hinterkopf.
205	Krasnici	1,0 : 0,0	Harndt	201	Die BSR verkaufte sich gut konnte man doch nach
105	IM Dr.Glienke	1,0 : 0,0	Jahn	206	Wunsch aufstellen wenn man die Meldung des
208	Schargarodskij	0,0 : 1,0	Rabaev	102	Gegners schon kennt.
406	Koulaxouzidis	0,0 : 1,0	Busse	103	
210	Gärtner	0,5 : 0,5	Parrag	104	

## Viertelfinale

Die Auslosung erfolgte während des 1. SK President-Schnellschach-Opens am 20.12.2003, die Lose zog die Deutsche Meisterin U18 des Jahres 2003, **Olga Vaideslaver** (SG Lok Brandenburg).

Nr.	Datum	Uhrzeit		
1.	Mi, 11.02.04	18:00	Bund	- SEL /Alcatel
2.	Do, 12.02.04	18:00	SV Senat	- Berliner Bank
3.	Mi, 11.02.04	18:00	SV Nashuatec	- SK Gillette (TV)
4.	Mo, 09.02.04	18:00	Wiheil	- ZIB / ACCSB

Bei der Paarung SG Bund – SEL/Alcatel ist sicher einiges möglich, aber Favorit dürfte Bund mit seinem großen Kader schon sein. Nicht das SEL/Alcatel der große Außenseiter wäre, aber man muß die Spieler zusammenbekommen.

Bei Senat gegen die Berliner Bank ist Senat der Favorit, wenn man das Beste an die Bretter bekommt. Allerdings bleiben kleine Restmöglichkeiten auf Seiten der Bänker.

Sicher ist die nächste Paarung ein Traumlos, allerdings für das Finale. Beide Vorsitzenden waren nicht gerade begeistert von dieser Ansetzung. Hier wird sicher die Tagesform entscheidend sein.

Hier bei dem 4.Los bleibt nur die Frage: wie ernst nimmt ACCSB/ZIB den Pokal? Und bei Wiheil, spielt R. Stern noch einmal für Wiheil?

# Ausschreibung für das 3. Open der Schachfreunde Neukölln 03

Wie schon im Jahr 2003 veranstalten die Schachfreunde Neukölln auch im Jahr 2004 wieder ein offenes Turnier, zu dem wir alle interessierten Schachspieler ganz herzlich einladen. Es werden 7 Runden nach Schweizer System gespielt. Die Bedenkzeit beträgt 2 Std. für 40 Züge, danach 30 Minuten für den Rest der Partie.

Spielort ist die

Seniorenfreizeitstätte "Böhmisches Dorf", Kirchgasse 62/Ecke Richardstraße, 12043 Berlin.

Termine: jeweils Freitag,

06. 02. 2004
13. 02. 2004
20. 02. 2004
27. 02. 2004
05. 03. 2004
12. 03. 2004
19. 03. 2004

Spielbeginn ist jeweils 19.00 Uhr, für einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

Das Startgeld beträgt 10 Euro für Erwachsene und 7 Euro für Kinder und Jugendliche (jünger als 20 Jahre am 6. 2. 2004), wenn die Anmeldung bis zum 31. 1. 2004 erfolgt. Das Startgeld selbst kann am 1. Spieltag gezahlt werden. Bei späterer Anmeldung verteuert sich das Startgeld für Erwachsene um 3,00 Euro und für Jugendliche um 2,00 Euro. Das Startgeld wird voll ausgeschüttet. Folgende Preise werden garantiert, wenn mindestens 60 Spieler teilnehmen (aus Platzgründen können höchstens 90 Spieler teilnehmen):

1. Platz: 150 Euro 2. Platz: 100 Euro 3. Platz: 60 Euro

4. Platz: 40 Euro 5. Platz: 30 Euro 6. Platz: 20 Euro

Ferner: je 25 Euro für den bestplatzierten Spieler mit DWZ

unter 1600 bzw.

unter 1800 bzw.

unter 2000,

25 Euro für die bestplatzierte weibliche Spielerin,

ein Sachpreis für den bestplatzierten Jugendlichen.

**Achtung:** Wegen des "Hellersdorfer Winterturniers" am 13./14./15. Februar bei Eintracht INNOVA gibt es eine Terminüberschneidung. Wir werden eine großzügige Regelung finden, um allen daran interessierten Teilnehmern das Verlegen der Partien zu ermöglichen!

**Anmeldung:**

bei Eberhard Mumme, Tel.: 772 20 87, mail: [ebermumme@t-online.de](mailto:ebermumme@t-online.de)

Konto: 740232100 Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00, Stichwort: "Open-Neukölln 2004"

# Das 1. Schnellschach-Open des SK President am 20.12.2003

Am Samstag , dem 20. Dezember 2003 fand im Russischen Haus für Wissenschaft und Kultur in der Friedrichstraße in Berlin-Mitte das 1. Schnellschach-Open des SK President statt. Trotz des letzten verkaufsoffenen Samstags vor Weihnachten nahmen 63 Spieler und Spielerinnen am Turnier teil, davon 8 internationale Titelträger.

Unser Dank gilt auch dem Sponsor der Veranstaltung, dem Verlagshaus WERNER-Media.

Nach 9 Runden konnte **GM Robert Rabięga** von Nashuatec das Turnier souverän für sich entscheiden, hierzu gratulieren wir herzlich. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten die Brüder **Drazen und Mladen Muse** (beide SK Gillette).

Den Ratingpreises bis ELO 2000 gewann **Fernando Offermann** (SV Berolina Mitte), die Wertung bis 1800 **Vitali Kropman** (SK Dessau 93). **Waldemar Rudi** konnte den Ratingpreis bis 1600 gewinnen.

Den Damenpreis errang **Dr. Karin Timme** (Queer-Springer), die Wertung für Jugendliche gewann **Attila Figura** (SC Kreuzberg). Der Seniorenpreis ging an **FM Werner Reichenbach** (Wiheil).

Hervorzuheben die gute Organisation von den Schachfreunden Dr.Lukas W. und Zarubin Y. und die Turnierleitung in den bewährten Händen von Bernhard Riess.

**Rangliste: Stand nach der 9. Runde**

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum m
1.	Rabięga,Robert	2521	SV Nashuatec	9	6	3	0	7.5	56.5	446.0
2.	Muse,Drazen	2440	SK Gillette	9	6	2	1	7.0	52.0	431.5
3.	Muse,Mladen	2453	SK Gillette	9	5	4	0	7.0	51.5	430.5
4.	Prudlo,Simon	2146	SK Gillette	9	6	2	1	7.0	50.5	424.0
5.	Kalinitšew,Serg	2510	SK Gillette	9	5	3	1	6.5	54.0	438.5
6.	Reichenbach,Werne	2314	Wiheil	9	6	1	2	6.5	48.0	412.5
7.	Becker,Walter	2092	SK Gillette	9	6	1	2	6.5	45.0	401.0
8.	Meister,Jakov	2488	SC Friesen Lich	9	4	4	1	6.0	52.5	416.0
9.	Wendt,Jan-Dietric	2303	Sfrd.Neukölln 0	9	4	4	1	6.0	48.5	406.5
10.	Cladouras,Panagio	2343	SK Zehlendorf e	9	6	0	3	6.0	48.0	417.5
11.	Krasnici,Hasan	2252	SK Gillette	9	5	2	2	6.0	47.5	407.5
12.	Offermann,Fernand	1940	SV Berolina Mit	9	6	0	3	6.0	45.0	405.0
13.	Held,Peter	2051	ZIB/ACCSB	9	5	2	2	6.0	39.0	388.5
14.	Figura,Atila Gajo	2136	SC Kreuzberg e.	9	5	1	3	5.5	49.0	407.5
15.	Schilow,Vladimir	2325	SV Nashuatec	9	5	1	3	5.5	48.0	390.5
16.	Lukaszewski,Marci	2229	SG Lasker Stegl	9	5	1	3	5.5	44.5	384.5
17.	Brener,Ilja	2229	SC Kreuzberg e.	9	5	1	3	5.5	43.5	373.0
18.	Ahlberg,Matthias	1986	SG Weißensee 49	9	5	1	3	5.5	38.5	372.0
19.	Lüders,Gerhard	2151	SV Nashuatec	9	5	0	4	5.0	51.0	414.5
20.	Jugow,Alexander	2246	SK Zehlendorf e	9	4	2	3	5.0	49.0	386.0
21.	Kroutikov,Arkadi	2040	SV Senat	9	5	0	4	5.0	46.5	361.0
22.	Kapr,Klaus	2080	SC Friesen Lich	9	4	2	3	5.0	45.0	398.0
23.	Liedmann,Matthias	1950	SK Zehlendorf	9	4	2	3	5.0	43.5	385.5
24.	Schmidt,Peter	2105	SG Berliner Ban	9	5	0	4	5.0	43.5	354.0
25.	Bogomolni,Peter	1951	SV Senat	9	4	2	3	5.0	41.0	400.0
26.	Müller,Reinhard	1932	SV Nashuatec	9	5	0	4	5.0	38.5	382.5
27.	Kettenburg,Stefan	2020	SK Zehlendorf e	9	4	2	3	5.0	38.0	378.0
28.	Timme,Karin,Dr.	1942	Queer-Springer	9	4	2	3	5.0	38.0	364.5
29.	Lukas,Wilmar Dr.	1852	SK Preseident	9	5	0	4	5.0	36.0	368.0
30.	Cusnariov, Nikola	2108	- ohne Verein -	9	4	1	4	4.5	44.5	389.0
31.	Rudi,Waldemar	999	- ohne Verein -	9	3	3	3	4.5	40.0	360.0
32.	Shapiro,Yosip	2090	SK President	9	4	1	4	4.5	38.0	348.0

33.	von Herman, Brigit	1924	ZIB/ACCSB	9	4	1	4	4.5	36.5	376.5
34.	Kojukhin, Yuriy	999	SG Lok Brandenb	9	4	1	4	4.5	33.5	331.0
35.	Kropman, Vitali	1666	SK Dessau 93 e.	9	4	1	4	4.5	32.5	361.0
36.	Goustov, Leonid	999	- ohne Verein -	9	4	1	4	4.5	30.0	348.0
37.	Alihodzic, Ahmo	1868	SK Turm 1898 Be	9	3	2	4	4.0	46.0	361.0
38.	Poseck, Steffen	1963	SC Mosaik Berli	9	4	0	5	4.0	43.5	364.5
39.	Zeidler, Uwe	1678	SV Nashuatec	9	3	2	4	4.0	42.0	342.5
40.	Wanzek, Burger Dr.	999	- ohne Verein -	9	3	2	4	4.0	40.5	349.5
41.	Winokurov, Jewgeni	999	- ohne Verein -	9	4	0	5	4.0	40.0	340.0
42.	Kohlmeyer, Dagober	1758	SC Rochade e.V.	9	4	0	5	4.0	37.0	353.0
43.	Artukovic, Adis	1849	Nashuatec	9	4	0	5	4.0	36.5	352.0
44.	Bockelmann, Rolf	1641	Nichtraucher	9	4	0	5	4.0	36.5	330.5
45.	Rasputnis, Alexej	1651	- ohne Verein -	9	4	0	5	4.0	36.0	345.5
46.	Kühn, Bodo	1551	SG Lasker Stegl	9	3	2	4	4.0	34.5	341.5
47.	Vaideslaver, Olga	1900	SG Lok Brandenb	9	4	0	5	4.0	33.0	347.5
48.	Impris, Jakov	999	- ohne Verein -	9	3	1	5	3.5	41.0	334.0
49.	Strehlow, Horst	1958	SG Wiheil	9	3	1	5	3.5	39.5	345.0
50.	Skogvall, Martina	1911	SK Großlehna	9	3	1	5	3.5	35.5	340.5
51.	Strate, Gerda	1658	SK Gillette	9	3	1	5	3.5	35.5	336.5
52.	Goldenberg, Wladim	999	- ohne Verein -	9	3	0	6	3.0	38.5	340.5
53.	Elli, Alex	999	Kaenpol	9	3	0	6	3.0	38.5	316.0
54.	Vertel, Evgenij	999	- ohne Verein -	9	3	0	6	3.0	33.5	324.5
55.	Berman, Viatchesla	999	- ohne Verein -	9	3	0	6	3.0	33.5	314.0
56.	Nekrassova, Katja	1311	TuS Makkabi Ber	9	3	0	6	3.0	31.0	319.0
57.	Naumkin, Johannes	999	- ohne Verein -	9	3	0	6	3.0	30.0	326.0
58.	Konovsky, Michail	999	- ohne Verein -	9	2	1	6	2.5	37.0	329.5
59.	Vaideslaver, Ghida	999	- ohne Verein -	9	2	1	6	2.5	35.5	301.0
60.	Ermant, Alexander	999	- ohne Verein -	9	2	1	6	2.5	34.5	326.0
61.	Mytyukova, Jenja	770	SG Lok Brandenb	9	2	1	6	2.5	29.5	305.5
62.	von Herman, Julian	999	Lasker Steglitz	9	2	0	7	2.0	34.5	316.0
63.	Stern, Ludwig	1406	SG Datenverarbe	9	2	0	7	2.0	32.5	299.5